

Der 1. Mai 1912.



Der von den Vertretern des klassenbewußten Proletariats im Jahre 1889 eingeführte Weltfeiertag rückt näher. Damals bildeten die Sozialisten noch unter den Arbeitern der Kulturländer eine geringe Minorität. Wie gewaltig sind aber die Fortschritte, die die Arbeiterbewegung seit den Tagen des denkwürdigen Pariser Sozialistenkongresses gemacht hat. **Die Sozialdemokratie ist heute zu einer respektablen Macht, zu einer Partei der Massen geworden.** Überall steht die organisierte, klassenbewußte Arbeiterschaft im Mittelpunkt des politischen Interesses. Noch nie war sie von ihren Gegnern mehr gefürchtet als heute, deshalb die hartnäckige Gegenwehr des profitküsternen Unternehmertums und der zähe Widerstand der Vertreter der heutigen Gesellschaft in den politischen Körperschaften. Diese Kampfesstellung der Herrschenden ist zwar ein Zeichen des Fortschritts der Arbeiterklasse, erfordert aber ein einmütiges Vorgehen des Proletariats, um sein Ziel zu erreichen. Deshalb muß der Ruf

Rüffet zum Maifest!

in den Reihen der Arbeiterschaft den freudigsten Widerhall finden, er muß alle klassenbewußten Männer und Frauen veranlassen, für die **regste Beteiligung an der diesjährigen Maifeier Sorge zu fragen**. Die Maifeier muß auch in diesem Jahre zu einem flammenden Protest gegen die herrschende Klasse gestaltet werden. In keinem Jahre lag für die Arbeiterklasse ein größeres Bedürfnis vor, eine machtvolle Demonstration für die Forderungen des 1. Mai zu entfalten, als in diesem. Je brutaler und rücksichtsloser sich die kultur- und volksfeindlichen Mächte dem Proletariat gegenüberstellen, desto lauter muß der Ruf des Proletariats nach **Erlösung, nach Licht, Luft und Leben** erschallen. Der 1. Mai ist der Tag, an dem sich das heiße Sehnen des niedergehaltenen Volkes der ganzen Kulturwelt zu einem einzigen Massenschrei vereinigen soll, der auch den hartnäckigsten Feinden der Arbeiterschaft zeigt, daß auf die Dauer ein Widerstand gegen die Forderungen des werktätigen Volkes unmöglich ist.

Soch der 1. Mai!

Metallarbeiter

Geschäftsstelle: Verband Die Bibliothek
Volkshaus, Leipzig, Poststr. 12, Tel. 2410, I. 12-1, abends 5-8, Tel. 3784. Die Bibliothek steht allen Mitgliedern unentgeltlich zur Verfügung und können Bücher während der Büreauzeit entliehen werden.

Der Unterrichts-Kursus über Berechnung der Wechselräder an Präzisionsmaschinen usw. beginnt am Freitag, den 12. April, abends 8 Uhr, im Volkshaus.

Metalldrücker. Sonnabend, den 13. April, abends 7/8 Uhr, **Versammlung im Volkshaus.** Tagesordnung: 1. Der kulturelle Aufstieg der Arbeiterklasse. Referent: Genosse K. Ryssel. 2. Bericht über die Statistik. 3. Berufsangelegenheiten.

Einwohner von Borsdorf, Utthen, Panitzsch, Zwenfurth u. Umg.

Sonntag, den 14. April, nachm. 1/3 Uhr
Öffentliche Einwohner-Versammlung im Rosenschlößchen zu Borsdorf.

Tagesordnung:
1. Die Bedeutung der Konsumgenossenschaften für die Arbeiter.
Referent: Redakteur von Lojowski, Leipzig.
2. Stellungnahme zur Gründung einer genossenschaftlichen Organisation.

Die Einwohner der obengenannten Orte, insbesondere die Frauen, werden ersucht, in dieser Versammlung zu erscheinen. [7006]

X Madenwürmer werden besetzt durch Dr. Hagens abführende Wurmchokoladenpastillen Schachtel 60 St., allein echt Salomonis-Apotheke, Grimmaische Straße 17.

Schmerels

Monats-Garderobe nur Katharinenstr. 8, 1. Etage

alt. u. größt. Geschäft Leipzig, vert. eleg. f. jed. fig. pass. Winter Palet., Anzüge, Hof., Jacketts, Smok., Fracks u. Gebraute zu auffallend billigen Preisen, zu allen Festlich- leihweise. Reiche Ausw. in Milit.-Mänteln, grauen u. schwarzen Mänteln, Livr., Reit- u. Zierelbst. nur Katharinenstr. 8, 1. Tel. 20027.

Monats-Garderoben welche von Millionären, Studenten u. Kavaliere sehr wenig getragen, nach Maß gearbeitet, zu ganz bedeutend billigen Preisen.

Anzüge und Paletots 12, 18, 22, 28 Mr. Gehrad., Frack- und Smoking-Anzüge werden sehr billig verkauft und auch verliehen. Damen-garderoben sehr billig.

Friedmann Hainstr. 9, I. Leipzig, Teleph. 14100 Sonnab. d. 7 Uhr geschlossen.

Familien-Nachrichten

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim Verlust unseres lieben, herrlichen **Kurt** sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Burghausen, 8. April 1912. Paul Hofmann und Frau geb. Kathe. [8021]

Robert Hellmann

Matthäikirchhof Nr. 29 — Fernspr. 4411
Beerdigungsanstalt: Feuerbestattung
Vornehme Aufbahrungen. Grosse Auswahl in Holz- und Metallsärgen. — Annahmestellen: Südstrasse 30 und Kochstrasse 9. — Fernsprecher 4314.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sowie der zahlreichen Blumenpenden bei der Beerdigung meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, sagen wir allen sowie auch Herrn Pfarrer Dr. Hermelink für die trostreichen Worte und Herrn Oberlehrer Dallmer für den erhebenden Gesang am Grabe unseren innigsten Dank. Dank noch den Genossen, die sie zur letzten Ruhestätte getragen haben. Thekla, den 9. April 1912.
Oswald Lindner und Kinder. [8015]

Am 2. Osterfeiertag verstarb infolge eines Unfalles der Vierfahrer

Bruno Schneider

im Alter von 36 Jahren. Derselbe stand seit dem 15. Juli 1901 in unsern Diensten und hat sich durch sein ruhiges Wesen und durch Fleiß und Pünktlichkeit unsere vollste Zufriedenheit erworben. Wir bedauern sein frühes Hinscheiden aufrichtig und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. P. Plagwitz, den 10. April 1912.
Brauerei C. W. Naumann Akt.-Gesellsch. [8016]

Am 2. Feiertag verstarb an den Folgen eines Unfalles, den er am 6. April erlitt, unser braver Kollege, der Vierfahrer

Bruno Schneider

im Alter von 35 Jahren. Wir werden sein Andenken in Ehren halten. [8020]
Fahrpersonal und Hofarbeiter der Brauerei C. W. Naumann.
Die Beerdigung findet Donnerstag, 11. März, vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Plagwitz, Raumburger Straße 2, aus auf dem Lindener Friedhofe statt. [8010]

Bei dem Tode unseres lieben Entschlafenen

Karl Bernhard Gentschel

sind uns so viele Beweise der Liebe und Teilnahme entgegengebracht worden, daß es uns unmöglich ist, jedem einzelnen zu danken, und wir nur auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank ausdrücken können. Besonderer Dank gebührt den Vertretern der drei Körperschaften Partei, Genossenschaft und Gewerkschaft für den ehrenvollen Nachruf sowie für den würdevollen Gesang des Buchbinder-Männer-Chors und ihres Dirigenten Herrn Karl Schiebold.
Berta Hentschel im Namen aller Hinterbliebenen. [8018]

Nach längerem Leiden entschlief gestern sanft und ruhig unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der frühere Lagerhalter

Reinhold Haase

im 67. Lebensjahre. Um stillen Beileid bittend, zeigen dies nur hierdurch an
L. Lindenau u. Plagwitz, 9. April 1912
Die trauernden Hinterbliebenen Franz Koch und Frau Anna geb. Haase Artur Walther und Frau Elsa geb. Haase nebst Enkelkindern.
Die Beerdigung erfolgt Freitag, vormittags 11 Uhr, von der Halle des Lindener Friedhofes aus. — Gütigst zugedachte Blumen werden nach der Beerdigungsanstalt F. W. Gerlach, Merseburger Straße 81, erbeten. [8010]

Helene-Briketts liefert **Benno Grimm** Tauchaer Str. 41.

Nachruf. Unerwartet ist durch tödlichen Unfall unser Mitarbeiter, Herr **Otto Haberkorn** aus unserer Mitte gerissen worden. Sein ruhiges bescheidenes Wesen wird ihm ein bleibendes Andenken bewahren.
Das Personal der Buchbinderei E. A. Enders.

Ortsverein Knautkleeberg und Umg.
Am 8. April verschied nach kurzem Krankenlager unser treues Vereinsmitglied, der Zimmerer **Gustav Mätzschker** im Alter von 43 Jahren. Wir werden seiner stets ehrend gedenken. [7008]
Beerdigung findet Donnerstag, den 11. April, nachm. 3 Uhr, vom Trauerhause aus statt. Der Vorstand.

Zentralverband der Zimmerer Deutschlands Zahlstelle Leipzig.
Am Montag verschied nach kurzem Krankenlager und unerwartet unser langjähriges Mitglied, der Zimmerer **Gustav Mätzschker** im Alter von 43 Jahren. Wir werden seiner stets ehrend gedenken. Der Vorstand.
Das Begräbnis findet Donnerstag, nachmittags 3 Uhr, vom Friedhof Knautkleeberg aus statt. [8031]

Theatervorstellungen.

Neues Theater.

Mittwoch, den 10. April. 9. Abends. Vorstellung (4. Seite, Braun): Die Niedermans. Operette in 3 Akten von Joh. Strauß. Text von G. Hofner und R. G. Wende.

Altes Theater.

Mittwoch, den 10. April, abends 7 1/2 Uhr: Die romantische Frau. Operette in 3 Akten nach einem Lustspiel von Carl Zeyher.

Battenberg. Täglich abends 8 Uhr: Künstler-Vorstellung. Perezoff-Truppe. Hartley Wonders. Crass-Walden. 4 Perez.

Krystall-Palast-Theater. Ensemble-Gastspiel Harry Walden. Sein Herzensjunge. von Aug. Neidhardt u. Rud. Schanzler.

Albert-Halle Königlich Rumänischer Leipzig CIRCUS Cesar Sidoli. Heute Mittwoch den 10. April 4 und 8 1/2 Uhr. 2 Extra-Vorstellungen 2

Stadt Nürnberg Heute und folgende Tage 8 Uhr abends Job's lustige Bühne. !Lachen! !Lachen! !Lachen!

Neuheit Ostermesse Johnstowns Untergang HUGO HAASE, AKT. GES.

Felsenkeller Morgen Donnerstag Frühjahrs-Programm! Seidel-Sänger. Nur Schlager und Neuheiten der Saison.

Panorama Welt-Restaurant Täglich große Konzerte. In den oberen Räumen Erstklassiger Billardspielsaal.

Bärenschänke, Nikolaistr. 15 Spezial-Kuchenschank Eberlein-Kulmbach. Früh u. abends Stamm. Tägl. Spez.-Gerichte. F. Möglig.

Herm. Liebau Leipzig Turnersstrasse 27/29 Damen-Palots Kostüme Kostümröcke Schuhe, Uhren Kleiderstoffe Bettwäsche, Leibwäsche, Manufakturwaren, Vitrage Gardinen etc. etc. Teppiche, Sofas.

Madenwürmer Springwürmer, auch Kestertier genannt, werden auch in hartnäckigen Fällen beseitigt durch das heftig wirksame neue Madenwurmmittel „Antiwurm“.

Man steigt nach Rich. Arnolds Möbelhallen, Leipzig, Eisenbahnstr. 55-70 wenn man gute und billige Möbel haben will.

Schützenhaus, Sell. Zur Abhaltung von Vereins- u. Gewerkschaftsfesten bestens geeignet. Für Sommerfeste auch Sonntags frei. 1728*

Vornehm wirkt ein zartes, rein. Gesicht, rosig, jugendfrisch. Aussehen, weich, samtig. Haut u. ein schön. Teint. All. dies erz. d. all. echte Stedent. Vitamimilch-Selbe à St. 50 Pfg., fernier macht der Dada-Cream rote u. riss. Haut in einer Nacht w. s. samtweich. Tub. 50 St. d. Engelapothek, Markt 12

Möbel Komplette Wohnungs-Einrichtung. 1 Schrank . . . 30. - 50. - 4

Bandwurm mit Vergebene Jahren habe ich gemacht, um den lästigen Bandwurm los zu werden, aber alles vergeblich.

Depots in Leipzig: Engelapothek, Markt 12. Dirichapoth., Grimm, Str. 28. Sofapothek, Rainstraße 9.

Theatervorstellungen. Vereingte Leipziger Schauspielhäuser. Direction: Hofrat Anton Hartmann. Leipziger Schauspielhäuser. Supplentrabe 13.

Neues Operetten-Theater. Central-Theater. Mittwoch, den 10. April, abends 8 Uhr: Der liebe Augustin.

Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. Gemäß § 42 Abs. 2 der Satzung findet Freitag, den 26. April d. J. abends 8 Uhr

Bergauf ohne mit DOPPEL TORPEDO Freilauf-Nabe mit 2 Übersezungen. Überall zu haben.

Teppiche mit Klein. Befehlern wegen Aufgabe des Geschäftes (part.) zu verk. Schützenstr. 15, 1*

Gartengeräte Gartenmöbel, Drahtgeflecht, Faulenzor, Hängematten, Glaskannen, Wasser-schläuche, Gartenspritzen, Petrol- u. Spiritusgaskocher.

Haus- und Küchengeräte. Alwin Richter Eisenwaren - Handlung Dresden Str. 36 Fil.: L.-Angar, Breite Str. 22.

Gummiartikel z. Woch.-u. Krank.-Pf. Betteln., Spülapp., Klistier-spritze, Lebb.-Luftkies, Monats-bid., Badehauben, Mass.-Art., Halskettch. f. Zahn. Kind. Pr. 31. 30 d. Auguste Graf, Neumarkt 5. *

Merseburger Biere sind vorzüglich und bestbekömmlich.

Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 10. April.

Geschichtskalender. 10. April 1583: Der holländische Gelehrte und Staatsmann Hugo Grotius...

Sonnenaufgang: 5,17, Sonnenuntergang: 6,47. Mondaufgang: 3,25 vorm., Monduntergang: 10,14 vorm.

Wetter-Prognose für Donnerstag, den 11. April.

Westwind, veränderlich, etwas wärmer, kein erheblicher Niederschlag.

Noch zwei Baugenossenschaften.

Kürzlich haben wir an dieser Stelle die Geschäftsberichte zweier Leipziger Baugenossenschaften...

Der Verein Ostheim Leipzig hat am 20. März seine Generalversammlung abgehalten...

Hatte dieser Verein anfänglich einen großen Zulauf, so ließ dieser besonders im Vorjahre nach...

An Spargelbarn sind von den Mietern im Jahre 1911 insgesamt 9823,50 Mk. eingezahlt...

Warnung vor Kapitalabfindungen für Unfallrenten.

Ein beliebtes Mittel, sich von der Zahlung laufender Renten zu befreien, ist für viele Berufsgenossenschaften...

Inkrafttreten der Reichsversicherungsordnung noch verstärkt worden. Uns sind in der letzten Zeit von mehreren Berufsgenossenschaften Fälle bekannt geworden...

Das fliegende Geschäft.

Das Aeroplangehäst geht schlecht. Die vor wenigen Tagen in Berlin eröffnete Ausstellung ist der beste Beweis dafür...

Selten ist wohl die Jagd um Patente, die Gut auf den Konkurrenten und die hochkapitalistische Ausbreitung derer, die Geld und Kopf an die Kunst...

Alle diese Gesellschaften sind, zumeist unter stark industriekapitalistischen Momenten gegründet...

So steht die Bedeutung der Flugzeuge heute aus, so wird die Ertragskraft betrachtet...

Meteor.

Einer unserer Leser schreibt uns: In verschiedenen Blättern wird über eine meteorähnliche Himmelercheinung berichtet...

bemerkte ausdrücklich, daß es sich um kein sternschuppennartiges Aufblühen und Verschwinden handelte...

Das Leipziger Krematorium im Jahre 1911. Die Einäschungen im Leipziger Krematorium haben im Jahre 1911 gegen das Jahr 1910...

Table with 3 columns: Month, Total bodies (insges.), Bodies from Leipzig (davon aus Leipzig).

Es kamen demnach im Jahre 1911 im Durchschnitt etwa 75 Verbrennungen auf den Monat gegen 40 im Jahre 1910...

Das Erbbaurecht und die Gartenvorstadt Leipzig-Mariebrunn. Die Vorlage des Erbbaurechts mit der Gartenvorstadt Mariebrunn...

Verhütung. In dem Artikel über Dr. Plagmann in der Sonnabendnummer ist vom verstorbenen Genossen Grelmann die Rede...

Minderes. Am 1. April d. J., vormittags 1/2 10 Uhr, wurde auf der Bahnstrecke Duisburg-Düsseldorf das Leiche eines neugeborenen Mädchens mit einer frischen Schnittwunde am Hals aufgefunden...

Unfall auf dem Meißelweg. Auf dem Meißelweg wurde ein 23jähriger Arbeiter von mehreren umstürzenden Teilen einer Bude getroffen...

Einem Selbstmordversuch machte eine 18jährige Arbeiterin aus der Dresdenener Straße in Gilly, indem sie in den Teich des Sülzner Parks sprang...

Am Herzschlag verstarb in der Hausflur des Grundstücks Meudniger Straße 6 der 37 Jahre alte Schlosser Albin S. G. a. u. f. h. Der Verstorbene wurde in das Institut für gerichtliche Medizin übergeführt.

Bermittelt wird seit dem 6. April der 84 Jahre alte Marktbesitzer Hermann Apelt aus Rintow bei Zeitz, der hier in der Poststraße wohnte...

Durchgegangene Pferde. In der Müllauer Straße in L.-Anger-Crottendorf gingen gestern vormittag die aufschüttelnden stehen gelassenen Pferde des Fuhrwerks eines Futterhändlers durch...

Ein Scheidungswidder, der jedenfalls umherstreift, hat bei der Zentralanstalt der ungarischen Handelsbank in Pest mit einem, wie sich später herausstellte, gefälligen Schach auf die Filiale der Petersburger internationalen Handelsbank in Baku 5800 Kronen erhoben...

Begegnung mit Betrüger. Unter Angabe eines falschen Namens nahm ein 20jähriger Kaufmann aus Bukarest die Hilfe eines hiesigen Arztes in Anspruch...

Zeugen gesucht. Einen nichtswürdigen Streich verübte am 13. August v. J. ein jetzt erst ermittelter Mensch, indem er eine an der Ecke Beaumont- und Fabricestraße aufgestellte Luftschaukel mit einer sogenannten amerikanischen Schleuder beschoß...

An den Unfallorten gestorben. Am 6. April ist in der Raumannschen Brauerei in L.-Plagwitz der 36 Jahre alte Bierfahrer Schreiber aus der Raumannsstraße beim Anfahren eines Anhängewagens an einen Kraftlastwagen schwer gequetscht worden...

